

Fühler und Beine der zum Tausche bestimmten Käfer müssen beim Präpariren dicht an den Körper gelegt werden, da sonst die Thiere beim Transport viel Platz wegnehmen und beim Umstecken leicht beschädigt werden.

Käfer, welche ich für meine Sammlung eingetauscht habe, präparire ich um, so dass sie in die Stellung kommen, welche sie im Leben bei ruhiger Haltung einzunehmen pflegen. Mein vierjähriger Enkel sieht sich dadurch veranlasst zu erzählen: »Mein Grosspapa hat ein Käfergeschäft, er macht die Käfer aber nicht tot, er steckt sie nur an Nadeln.«

Grössere Arten, welche zum Tausche bestimmt sind, müssen an dünnere Nadeln, wie die Exemplare für die eigene Sammlung, gesteckt werden, denn diejenigen, die darauf halten, dass ihre Sammlung einen gefälligen Anblick gewährt, präpariren die eingetauschten Stücke um und müssen bei der Gelegenheit dickere Nadeln, wie die ursprünglich benutzten, verwenden.

Nicht nur kleine, sondern auch mittelgrosse Arten der Gattungen Staphylinidae, Curculionidae u. s. w. sind aufzukleben. Jeder, der solche Arten lieber nadeln, kann dies nachträglich thun, wenn er sie geklebt eingetauscht hat, wogegen umgekehrt, wenn solche Sachen genadelt sind, es nicht angeht, dieselben nachträglich zu kleben, da die durchstochene Flügeldecke sehr hässlich aussehen würde.

Wer tauschen will, soll die Umkiste extra möglichst klein, zu seinen Versandkästchen passend, anfertigen lassen und nicht beim Krämer oder sonst wo irgend eine alte Kiste billig erwerben. Diese Umkisten sind durch ihre Schwere und Grösse unbequem und verursachen, wenn sie verpackt mehr wie 5 Kilo wiegen, Mehrporto.

Ich empfehle Umkisten mit Holzschrauben, da dieselben sich wenig abnutzen, und benutze ich eine solche seit etwa 20 Jahren. Dagegen leiden die Kisten durch das Einschlagen und Herausziehen der Nägel oder Stifte sehr Noth und halten nur kurze Zeit.

Die Versandkästchen lässt man am besten mit Torfplatten auslegen, und haben andere härtere Stoffe den Nachtheil, dass das Einstecken der Käfer nur mit vieler Mühe und mit einer Zange möglich ist, wobei es trotzdem vorkommt, dass sich Nadeln biegen und dabei Käfer verunglücken.

Ferner empfiehlt es sich, die Thiere nicht zu dicht zusammenzustecken, damit das Herausnehmen derselben nicht so gefährlich ist.

Bei grösseren Arten muss rechts und links je eine Nadel beigelegt werden, da es sonst sehr leicht vorkommt, dass sich ein Käfer um seine Nadel dreht und dabei sich und seine Nachbarn beschädigt.

Diejenigen, welche kleinere Arten senden und grössere verlangen, sowie die, welche theure Sachen liefern und billige dagegen nehmen, müssen Versandkästchen verwenden, welche genügend Raum für die Rücksendung haben.

Defecte Exemplare dürfen nicht versandt werden, da in der Regel Niemand solche eintauschen will. Ausgenommen sind natürlich Seltenheiten.

Wie bereits bemerkt, bin ich zu vorstehenden Auslassungen durch meine Erfahrungen als Leiter des Vereinstausches veranlasst worden, und würde es mich freuen, wenn ich damit den Erfolg erzielte, dass es für die Folge besser würde.

Pierre Lamy, Hanau.

Kleine Mittheilungen.

Das Einpacken der Puppen bei Versendungen.

Von einigen Mitgliedern, welche Puppen von Herrn Franz Rudolph in Malfi bei Gravosa bezogen hatten, wurde ich darauf aufmerksam gemacht, dass, trotzdem diese Puppen in das von mir als »unzweckmässig« bezeichnete Material Watte gebettet waren, die Entwicklung in allen Fällen eine ganz normale gewesen ist.

Ich muss aus diesen Mittheilungen folgern, dass meine Zeilen in No. 14 u. 15, Jahrgang X. der E. Z. ganz unrichtig aufgefasst worden sind.

Nur vor dem unmittelbaren Einpacken der Puppen in ungeleimte, flockige Watte habe ich warnen wollen, weil besonders bei Sphingiden-Arten durch das Drehen der Leiberringe sich sehr leicht die Athmungsöffnungen mit Watte verschliessen und in Folge dessen die Puppen erticken.

Ich habe nun selbst Gelegenheit gehabt, die von dem Mitgliede Herrn Rudolph beobachtete Verpackungsweise kennen zu lernen und stehe nicht an, trotz der dabei benutzten »Watte« diese Methode allen Mitgliedern zur Nachahmung zu empfehlen.

Der genannte Herr schlägt die Puppen in ein vier-eckiges Stückchen Watte, dessen eine Seite geleimt — also nicht wollig ist — derart ein, dass nur diese geleimte Seite die Puppe berührt. Darauf wird das wie mit einem Pelz bekleidete Object in eine ziemlich anschliessende Papierdüte gegeben.

Auf diese Weise kann eine grössere Anzahl Puppen, in Holzwolle oder Moos geschichtet, mit aller Garantie für glückliche Ankunft, selbst auf weite Strecken zur Versendung gebracht werden.

Redlich.

In No. 20 der Entom. Zeitschrift nennt Herr Ernst Krodol Par. achine unter denjenigen Tagfaltern, deren Eier bisher noch nicht bekannt resp. noch nicht beschrieben seien. Erzielte habe ich dieselben durch Zufall schon, leider kann ich sie aber z. Zt. nicht mehr genau genug beschreiben, da ich sie nicht gross beachtet und sie daher nicht mit der Lupe untersucht habe. Ich kann nur noch sagen, dass sie rundlich und hellgrün waren und einen Durchmesser von $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{3}$ mm hatten. Ich hatte am Nachmittage des 26. Juni 1895 bei Ballenstedt am Harz 7 ♂♂ und 1 ♀ von P. achine gefangen und zwar nur diese, denen zu Gefallen ich ausgegangen war. Das gefangene ♀ war von mir mit dem Cyankaliglas aus dem Netz genommen und nach einiger Zeit genadelt worden. Zu Haus angekommen, bemerkte ich zu meinem Bedauern, dass es, offenbar nicht lange genug den Cyankalidämpfen ausgesetzt, wieder aufgelebt war und 11 Stück der beschriebenen Eier abgelegt hatte, denen ich aber, wie schon bemerkt, keine Beachtung, auch in der Folge nicht, schenkte, die ich vielmehr fortwarf, da ich mich der voraussichtlich schwierigen Zucht nicht unterziehen wollte. Auch in diesem Falle handelt es sich also um eine Hemmung der freien Bewegung des Mutterthiers. —

Im Gegensatz hierzu steht eine Eiablage von Vanc-album, welche ich Ende April 1895 von einem gleichfalls bei Ballenstedt gefangenen ♀ erzielte. In diesem Falle setzte ich das ♀ in ein Einmacheglas von ca. 20 cm Höhe und ca. 15 cm Durchmesser, that einen eingefrischten Rüsterzweig hinein, Gaze darüber und stellte das Glas in ein sonniges Fenster. Nach zwei Tagen begann das ♀ mit der Eiablage und endete nach weiteren drei Tagen.

damit und starb ab, nachdem es 67 Stück Eier an den Rüsterzweig gelegt hatte, theils schnurartig, theils häufchenweis. Die Eier waren dunkelgrün und fein gerippt.

Dieses Resultat scheint mir auch wegen der Menge der Eier bemerkenswerth; ich hatte gerade damals bei Fritz Rühl, die paläarktischen Grossschmetterlinge und ihre Naturgeschichte, im Abschnitte »Die Copula in Gefangenschaft und im Freien« folgenden Passus gelesen: »ich habe nun doch allmählich von 52 Rhopalocera-Arten Eier erhalten, jedoch nie in der Anzahl, wie sie im Freien legen, überhaupt nie über 37 Stück hinaus. Letztere Anzahl erhielt ich von Par. egeria.« Aus diesen 67 Eiern erzielte ich 67 erwachsene Raupen (Futter: Rüster, Ulme), von denen ich 30 oder 35 Stück einem Bekannten für Temperaturexperimente abliess. Der mir verbliebene Rest lieferte ohne Verlust Ende Juni die Falter. Also gewiss eine sehr lebenskräftige Zucht! Die erzielten Falter wiederum, sämmtlich sehr grosse, tadellose Stücke, waren mir dadurch interessant, dass sie, trotz durchaus gleicher Behandlung in allen Stadien ihrer ebenfalls sehr gleichmässig vor sich gehenden Entwicklung, in der Färbung beträchtlich von einander abwichen, sowohl was Ober- wie Unterseite betrifft. Es lassen sich 4 Haupttypen aufstellen:

I. Die Oberseite ist sehr hell rothgelb gefärbt, die dunklen Flecke auf allen Flügeln sind verkleinert und sehr hell, die Flügelränder sind verwischt-hellbraun, die an den äussern Flügelsäumen stehenden halbmondförmigen gelben Flecke sind sehr gross, aber sehr verwischt, so dass sie auf den Vorderflügeln fast verschwinden. Die Rückseite aller Flügel ist gleichfalls sehr licht, hellbraun, wenig dunkelbraun und gelblich marmorirt. Das c ist scharf ausgeprägt, die den Flügelrändern parallel laufenden gekernten Punkte sind matt-bläulichgrün, klein, die bläulichgrünen Mondflecke an den Flügelsäumen verschwinden fast.

II. Die Unterseite wie bei I., doch noch lichter, die Oberseite fast so licht wie I in der Grundfarbe, die Flecke und Kanten wenig ausgedehnt, aber scharf begrenzt und dunkel (schwärzlich). Die hellen Halbmondflecken auf beiden Flügelpaaren gross, infolge der dunklen Umrahmung scharf hervortretend.

III. Die Grundfarbe der Oberflügel ist leuchtend rothgelb, die Säume und Querbinden an den Rändern breit, lebhaft rothbraun, die hellen Halbmondflecke an den Säumen infolge der breiten Umrahmung kaum halb so gross wie bei II, aber scharf hervortretend, lebhaft gelb; der äusserste Saum der Hinterflügel licht gelblich mit bläulicher Tönung. Die Rückseite der Flügel sehr charakteristisch. Das c ist scharf ausgeprägt, rein weiss. Die innere Hälfte der Flügel dunkelbraun und hellbraun düster marmorirt, die Säume ebenso, dazwischen eine breite helle, weissgraue, fein braungestrichelte Querbinde. Die grünlichen gekernten Flecke und Zeichnungen am Saume treten mehr hervor.

IV. Die Oberseite ähnlich wie III, doch düsterer. Die Rückseite von der Flügelwurzel bis etwa zur Mitte matt dunkelbraun, kaum marmorirt, der übrige Theil der Unterflügel bis zum Rande matt weisslich graubraun, ebenfalls mit ganz feiner bräunlicher Strichelung.

Schluss folgt.

Vom Büchertische.

Das Studium der Braconiden, nebst einer Revision der europäischen und benachbarten Arten der Gattungen *Vipio* und *Bracon*. Von Dr. O. Schmiedeknecht. Verlag J. Neumann. Neudamm 1897. Preis 1 M.

Schon wiederholt ist an dieser Stelle der Genugthuung Ausdruck gegeben worden, dass dem Studium der Hymenopteren in neuerer Zeit durch Schaffung brauchbarer Bestimmungswerke mehr und mehr die Wege geebnet werden.

So ist wiederum auf diesem Gebiete ein weiterer Schritt geschehen; von einem berufenen Jünger der entomologischen Wissenschaft, von dem Herrn Dr. O. Schmiedeknecht, ist soeben damit begonnen worden, dem Sammler der »Schlupfwespen« zum Bestimmen seiner Objecte eine brauchbare Leuchte zu schaffen.

Für die beiden Gattungen *Vipio* und *Bracon* ist ein Werkchen erschienen, welches die übersichtlichen Bestimmungstabellen für sämmtliche Arten bringt. Der geehrte Herr Autor hat versprochen, weitere Bearbeitungen anderer Gattungen folgen zu lassen. *Redlich.*

Berichtigung.

In No. 22 der Zeitschrift Seite 175 muss es unter »Kleine Mittheilungen« von Herrn B. Theinert auf Zeile 31 heissen: „nach der zweiten dunkler“, nicht dunkelroth. H.

Neue Mitglieder.

Vom 1. Januar 1897 ab:

- No. 2127. Herr Rich. Ratz, Reitzenhainerstr. 86b, Leipzig-Thonberg.
- No. 2128. Herr Theodor Peterson, Stud. med., Iwanowskaja 18, eignes Haus, St. Petersburg.
- No. 2129. Herr Fr. Schneider, Privatier, Andreasstr. 6, Apolda, Sachsen-Weimar.
- No. 2130. Herr Federico Kummerow, Valencia, Venezuela.
- No. 2131. Herr B. Brauns, Ludwigstr. 17, Harburg a. d. Elbe.
- No. 2132. Herr R. Schlunz, Lehrer, Neuendorf bei Merzwiese, Bez. Frankfurt a. O.

Wieder beigetreten:

Vom 1. Januar 1897 ab:

- No. 1450. Herr R. Schmidt, Polizei-Wachtmeister a. D., Bauerberg 6, Hüpstedt, Thüringen.
- Vom 1. April 1897 ab:
- No. 1004. Herr Ulrich Völker, Mechaniker, Jansonstr., Jena.

☞ Vereinslager. ☜

In Folge vielfacher Wünsche aufgenommen:

Stahlnadeln mit Glasköpfen für das Spanngeschäft (Mourning Pins). Beste Marke, 3 und 3½ Cent. Länge, à Hundert jeder Grösse 20 Pf. excl. Porto.

☞ Vereinslager. ☜

Spannstreifen aus Pausleinwand in runden Schachteln mit seitlichem Schlitz,
 20 Meter von 20 mm Breite 1 M.
 40 Meter von 10 mm Breite 1 „
 55 Meter von 3 mm Breite 1 „
 Porto 10 Pf., Ausland 20 Pf.

140 kleine, zierliche Wendel-Schnecken von Ceylon, 2½ Cent. lang, zur Belegung kleiner Kästchen, hat für nur 3 M. excl. Porto abzugeben.

H. Redlich, Guben.

☞ Aus dem Nachlasse ☜

eines verstorbenen Mitgliedes ist das Werk „Exotische Tagfalter“ von Dr. Staudinger, 1. Auflage, gebunden, 2 Bände, wie neu, gegen Meistgebot sofort abzugeben. Offerten befördert H. Redlich, Guben.

☞ Sammlungs-Verzeichniss. ☜

Raupen- u. Schmetterlings-Kalender, Folio, 92 Seiten, Schreibpapier, von Dr. Staudinger u. A. warm empfohlen, 3 M., einschl. Auszug 3,40 M.
 A. Koch, Potsdam, Augustastr. 41.

Anzeiger für Kauf und Tausch.

Vom 22. März bis zum 8. September d. J. wird wiederum der »Anzeiger für Kauf und Tausch« in gleicher Weise wie in den Vorjahren zur Versendung kommen. Denjenigen Mitgliedern, welchen diese Einrichtun gen noch unbekannt ist, diene folgende Erklärung:

Der »Anzeiger« in Verbindung mit der Entomolog. Zeitschrift hat den Zweck, Anerbietungen von Zuchtmaterial, jedoch nur von solchem, während der Monate März bis September „wöchentlich“ zu ermöglichen.

Die Versendung erfolgt am 8. und 22. der genannten Monate Mittags. Unter der Voraussetzung, dass die Betheiligung an dieser, einem allseitig gefühlten Bedürfnisse Rechnung tragenden Einrichtung wiederum genügend gross sein wird, soll die Herstellung, sowie die Expedition des »Anzeigers« in der in den vergangenen Jahren beobachteten Weise stattfinden.

Die regelmässige Zusendung des »Anzeigers« erfolgt nur an solche Mitglieder, welche dies beantragen und die Kosten (1,20 M. für Deutschland und Oesterreich, 1,50 M. für das Ausland für alle 12 Nummern einschl. frankierter Zusendung) der Anmeldung in Briefmarken beifügen.

Die Insertion im »Anzeiger« steht allen Mitgliedern, gleichviel ob Abonnenten des Anzeigers oder nicht, kostenlos offen; desgleichen allen ausserhalb des Vereins stehenden Züchtern.

Alle Anzeigen müssen jedoch spätestens am 8. bezw. 22. eines jeden Monats früh 7 Uhr in meinen Händen sein. Bei jeder Anzeige von Vereinsmitgliedern ist übersichtlich anzugeben, ob Inhalt nur für den Anzeiger, oder noch ausserdem zur Uebernahme in die Entomologische Zeitschrift bestimmt ist.

Da wegen der äusserst weit ausgedehnten Aufnahmefrist ein Correcturlesen nicht stattfinden kann, so ist im eigenen Interesse der Einsender grösste Deutlichkeit der Schrift Hauptbedingung. Die Inserate selbst müssen so kurz und klar als möglich gehalten sein, z. B.:

Eier von *L. populitifolia* 4 Dtzd. . . . Pf.
N. in N.

Nur Anzeigen, welche diesen Anforderungen entsprechen, finden Aufnahme.

Abonnements erbitte möglichst frühzeitig; Nachlieferung bereits erschienener Nummern findet nicht statt. *H. Redlich*, Guben.

Zur gefälligen Beachtung.
Von Jahrgang IX. der Entom. Zeitschrift (1/4 95 — 1/4 96) sind noch einige complete Exemplare mit Inhaltsverzeichnis vorhanden.

Dieselben sollen zum Preise von nur 1 M. (einschl. Franco) abgegeben werden.

(Für Deutschland und Oesterreich, Ausland 50 Pf. mehr.) Der IX. Jahrgang ist reich an hochinteressanten Artikeln.

Redlich.

Vereinslager

Eingegangene billige Brasil. Düttenfalter; viele seltene und neue Arten.

Caligo brasiliensis 1,75 M., II. 1 M., *Caligo arisbe* 6 M., II. 3,50 M., *Caligo beltrao* II. 1,25 M., *Caligo rhoetus* II. 5 M., *Pap. thoas* 25 Pf., *polycaon* 60 Pf., *dardanus* ♂ 2,50 M., ♀ 3,50 M., *torquatus* 50 Pf., *doliccaon* 1,25 M., II. 60 Pf., *Dismorph isodrita* 70 Pf., *Heteroscada gazoria* 1 M., *Episcada hymenaea* 20 Pf., *Pteronymia euritea* 25 Pf., *Heliconius phyllis* 35 Pf., *Eresia lansdorfi* 35 Pf., *Myscelia orsis* 40 Pf., *Callicore janeira* 40 Pf., *Pseudoscada pusio* 60 Pf., *Melinaea ethra* 90 Pf., *Anaea onophis* 70 Pf., *iphis* 70 Pf., *crataeis* 1,10 M., *Prepona meander* 1,25 M., *antimache* 1 M., II. 50 Pf., *extincta* 85 Pf., *demophon* II.

35 Pf., *amphimachus* 1,25 M., *Morpho larertes* 85 Pf., *achilaena* I. 1,75 M., II. 70 Pf., *Opsiphanes syme* 1,25 M., II. 75 Pf., *crameri* II. ♂ 35, ♀ 40 Pf., *amphirrhoe* 3 M., 50 Pf., *quiteria* 65 Pf., II. 35 Pf., *batea* 1,25 M., II. 60 Pf., *Dynastor darius* 1,50 M., *Eryphanis reevesi* 1,50 M., II. 70 Pf., *Dasyophtalma crensa* ♂ 1,50 M., ♀ 2,25 M., II. ♂ 60 Pf., *vertebralis* II. 45 Pf., *Pierella nereis* II. 50 Pf., *Antirrhaea archea* 75 Pf., *Euptichia phaos* 40 Pf., *hermes* 20 Pf., *zeredatha* 60 Pf., *byses* 45 Pf., *westwoodi* 70 Pf., *Taygetes virgilia* II. 50 Pf., *excavata* 1 M., II. 50 Pf., *Stalactis susanna* 40 Pf., *Thecla marsyas* II. 60 Pf., *beon* 30 Pf., *cardus* 40 Pf., *melibaens* 40 Pf., *Pteronymia hemixantha* 50 Pf., II. 25 Pf., *Perente swainsoni* 30 Pf., *Nymph. ascolia* 45 Pf., *Mesosem. philemon* 60 Pf., *Leucothyris aquata* 60 Pf., *Lycorea halia* 40 Pf., *Ceratinia laphria* 40 Pf., *Adelpha erotia* 1,20 M.

Nachfalter.

Peosina pandrosa 85 Pf., II. 30 Pf., *geotearia* 1,25 M., II. 60 Pf., *Blosyris abadirina* II. 40 Pf., *Ramphia evinga* 70 Pf., *albizona* 1 M., II. 60 Pf., *Letis hersilia* ♂ 70 Pf., ♀ 1 M., II. 75 Pf., *scops* II. 45 Pf., *alanda* 75 Pf., II. 45 Pf., *occidna* 75 Pf., II. 40 Pf., *Latebraria amphipyroides* 60, II. 35 Pf., *Cyclopis caecutiens* 1,25 M., *Erebus odora* 6 Pf., II. 30 Pf., *Thysania zenobia* 95 Pf.

II. Qualität ist noch recht schön und,

da meist grössere, farbige Arten, für Schau-sammlungen sehr geeignet!

Porto und Verpackung besonders.

Soeben eingetroffen eine kleine Sendung gesunder, kräftiger Puppen der seltenen *Mamestra v. pomerana*. Abgabe à Stück 1,20 M. Porto 10 Pf.

Neu eingetroffen:

Apfeläther, Ia. Qualität, zur Köderbereitung, 1 Fläschchen, für die Saison genügend, 50 Pf., Porto und Verp. 25 Pf.

Boley'sche Präparir-Pinzeffeln, feinste Qualität, ganz vernickelt, 90 Pf. Porto extra.

Java-Käfer (Düten)

Der Restbestand soll auf Anweisung des Sammlers mit noch weiteren 25% Erlass auf beigemerkte billige Preise abgegeben werden!

Eurytrachelus eurycephalus * ♂ 2,50 M., ♀ 1 M., *Eurytr. gypaetos* ♂ 50 Pf., ♀ 20 Pf., *Eurytr. bucephalus** (Riesen) ♂ 1,50 M., ♀ 75 Pf., *Macronota impunctata* 65 Pf., *strigiventris* 70 Pf., *cinerea* 65 Pf., *regia* 50 Pf., *biplagiata* 75 Pf., *authracina* 70 Pf., *trisulcata* 1 M., *Glycyphana modesta* 20 Pf., *Anomala ovalis* 20 Pf., *Episcapha elongata* 10 Pf., *Eucametes dehaani* 20 Pf., *Episcapha glabra* 30 Pf., *Ambliaster. hamatus* 20 Pf., *Nyctobates valga* 30 Pf., *Anomala burmeisteri* 20 Pf., *Brahmina pulviventris* 20 Pf., *Aegosoma costata* 1 M., *Glenea algebraica* 30 Pf., *Hypomeces rusticus* 20 Pf., *Monochamus luctus* 50 Pf., *Strongylus ambiguum* 10 Pf., *Anomala lucida* 20 Pf., *Holotrichia javana* 40 Pf., *Euchloria juvenei* 20 Pf., *Lepidiota grandis* 40 Pf., *Aegus acuminatus* ♂ 40 Pf., ♀ 20 Pf., *Gnaphaloryx bonusus* ♂ ♀ à Stück 40 Pf., *Neolncaus laficollis* 1,50 M., *Chladognathus cinnamomens** ♂ 2,00 M., ♀ 75 Pf., *Cicindela minuta* 20 Pf., *Hymantocera plumosa* 50 Pf., *Chlorydium cyanipes* 25 Pf., *Ancyloprota javana** 1,50 M., *Glenea lineata* 30 Pf., *nova spec.* 30 Pf., *Clytus n. sp.* 20 Pf., *Thysia walliichi* 1 M., *Sagra speciosa* 80 Pf., *Entrach. tenuicki* (etwas defect) 80 Pf.

Die Stücke — meist Seltenheiten — sind richtig bestimmt; die mit einem * versehenen sind Lucaniden und Ceramb. bzw. grosse Arten. Bei Abnahme von mindestens 10 M. können sogar 30 % Rabatt gewährt werden.

Porto und Verpackung besonders.

Die Ständer'sche Preisliste

No. 40 (neueste Ausgabe) ist vom Vereinslager gegen 1 M. 5 Pf. in Marken franco erhältlich.

Schmetterlingsfangnetze

viertheilig, System Niepelt, ges. geschützt, mit Klemmhülse u. Ringschieber, schnellstes-Anstecken, fester Sitz, grösste Haltbarkeit, gegen Rost sauber verzinkt. Umfang 100 cm, mit Beutel von feinem Mull 2,50 M., von seidener Müllergaze 5 Mark, Bügel allein 1,40 M. Versäume niemand, zum Beginn der Sammelsaison meine ausführliche Preisliste über Sammelutensilien zu verlangen.

W. Niepelt, Zirlan bei Freiburg in Schlesien.

*) Vom Vereinsvorstande als sehr praktisch befunden und auf's Vereinslager übernommen.

Eier

von *Cat. electa* 25 Stck. 80 Pf. *fraxini* 60, *sponsa* 50, *elocata* 40, *nupta* 20 Pf.

Puppen von *E. jacobaeae* Dtzd. 30, *B. lanestris* 40 Pf.

Im April Raupen von *Las. pruni* Dtzd. 1,80 M., *quercifolia* 60 Pf.

Eier von *E. versicolora* 25 Stck. 40 Pf. ausser Porto bezw. Packung.

F. Hoffmann, Kirchberg b. Koppitz, Oberschlesien.

Im unterzeichneten Verlage erscheint: **Illustrierte**

Wochenschrift für Entomologie.

Internationales Organ

für alle Interessen der Insektenkunde. Hervorragendes Fachblatt Deutschlands, welches speziell über Entwicklung, Leben und Treiben der gesammten Insektenwelt berichtet und wöchentlich erscheint.

Abonnementspreis bei allen Kaiserl. Postanstalten und Buchhandlungen 3 Mark pro Vierteljahr. Direkt von der Expedition unter Streifband bezogen für alle Länder des Weltpostvereins Mk. 3,50.

Probenummer

steht Interessenten kostenlos zur Verfügung. J. Neumanns Verlag, Neudamm.

Verkaufe

aus dem Nachlass eines Freundes div. geb. vorz. gehaltene Bücher, u. a. Sachen gegen baar, fürs Meistgebot, und offerire vorläufig: Appun, *Unter den Tropen*, 2 Bde. Ausgabe 1871.

Brehm, *Thierleben* 2. Ausgabe 10 Bde. dto. *gefangene Vögel* 2 Bde. Ausg. 1872. Friedrich, *Naturgesch. d. Stubenvögel*, 1 Bd. Ausg. 1863.

Häckel, *Natürliche Schöpfungsgeschichte* 1 Bd. Ausgabe 1870.

Jäger, *Deutschlands Thierwelt* 2 Bde., Ausgabe 1874.

Rossmässler, *die vier Jahreszeiten*. „ der Wald 1 Bd. Ausg. 1871.

„ das Wasser 1 Bd. Ausg. 1860.

Russ, *Fremdl. Stubenvögel* 1 Bd. Ausg. 1879

Wredow, *Gartenfreund*, 1 Bd. 12. Auflage.

Göthe, *die wichtigsten deutschen Kernobstsorten* 1 Bd. Ausgabe 1896.

20 Jahrgänge = 40 Bde. *Gartenlaube* 1859, 1861 bis incl. 1879.

Isidor Bruck, *Rentier*, Canth b. Breslau.

Puppen

von *Sesia culiciformis* kann ich im April od. Anfang Mai tauschweise in beliebiger Anzahl abgeben.

Jetzt biete im Tausch *Eier* von *Las. ab. excellens* und *Puppen* von *Polyom. amphidamas*.

L. Lehrbaum, Meerane i. Sa.,
Weberstr. 35.

Einige 100 Eier von *Cat. elocata* pro 100 Stck. 60 Pf., desgl. von *Eng. alniaria* 50 Stck. 60 Pf.

Puppen von *Th. batis* Dtzd. 60 Pf., 25 Stck. 100 Pf.

Tadellose Falter von *Cn. processionea*, *Lyc. coridon*, *castrensis*, *napi*, *cardamines*, *atalanta*, *didyma*, *fuliginosa* etc. Alles einsch. Porto etc., auch Tausch erwünscht.
Eggert, Frankfurt a.O., Fürstenwalderstr. 49.

Raupen

von *B. rubi* 40, *quercifolia* 50 Pf. pr. Dtzd. Porto und Verp. 20 Pf.

Bestellungen auf *Eier* von im Freien gefundenen Pärchen *Endr. versicolora*, 25 Stck. 40 Pf. excl. Porto, bitte ich schon jetzt bewirken zu wollen.

P. Renkert, Altenburg S.-A.,
Fabrikstr. 4.

Präparation von Schmetterlingen und Käfern aller Welttheile

als Spannen, Reparieren, Entölen etc. führt sachgemäss bei äusserst sorgfältiger Behandlung zu mässigen Preisen aus.

Rudolph Lassmann, Halle S.

NB. Ohne Concurrenz. — Händler haben pec. Vortheile.

Europ. Noctuae

vom Jahre 1896, gespannt, ungespannt, genadelt, 100 Stck. in 50 Arten 3 M., 500 Stck. 10,50 Mk. franco. — Auf Tausch exot. Coleopteren.

J. Nejedly, Jungbunzlau, Bohemia.

Für Sommer 1897 zu wissenschaftlichen Exp. gesucht möglichst erwachsene Raupen

von *Pap. pedalaris* I. Generation, *machaon* I. Gen., *Parn. apollo*; *Pier. daplidice* I. Gen.; *Anth. belia* I. Gen.; *Colias alle* Arten I. u. II. Gen.; *Polyom. phlaeas* I. Gen.; *dorilis* I. Gen., *rutilus*, *hippotoë*, *alciphron*, *Ap. iris*, *ilia*, *Lim. populi*, *Van. atalanta*, *c-album*, *cardui*, alle 3 Arten I. Gen., *xanthomelas*, *l-album*, *Arg. paphia*, *aglaja*, *niobe*, *lathonia*, *Sat. semele*, *Par. maera* I. Gen., *aegeria* II. Gen., var. *egerides* II. Gen., *Spiloth. alceae*, *Syrichth. malvae*.

Im Tausch dürfte später zu bieten haben *prima Falter* von *Pap. hospiton*, *Th. var. deyrollei*, *Dor. apollinus*, *Van. var. vulcanica*, *Call. var. persona*, *Arct. fasciata*, *Spil. var. rustica*, *sordida*, *luctuosa*, *Las. pini*, *var. montana*, *Sat. hybr. emiliae*, *hybr. bornemanni* u. Anderes.

Dr. M. Standfuss, Zürich-Höttingen.

Yamamai Eier

aus Japan imp., Dtzd. 65 Pf.

Amerik. Puppen von *Hyperch. io* 60, *T. polyphemus* 50, *Pl. cecropia* 25, *Macr. tenuis* 90, *P. inscriptus* 80, *Ph. achemon* 100, *D. myron* 50, *Sm. myops* 60, *A. torrefacta* 120 Pf. p. Stück.

E. Heyer,

Elberfeld, Nützenbergerstr. 189.

Ich nehme jetzt schon Bestellung entgegen für Eier von im Freien gesammelten Pärchen von *Ast. nubeculosus* Dtzd. 25 Pf., 100 Stck. 150 Pf., *End. versicolora* 100 Stck. 1 M., *Bist. pomonarius* 100 Stck. 40 Pf., *hirtarius* 100 Stck. 20 Pf., *stratarius* 30 Pf. — Porto 10 Pf., Ausland 20 Pf.

Gustav Burkhardt, Formtischler,
Altenburg i. S.

Tr. apiformis Raupen

in Cocons à Dtzd. 1 M. — 10 Pf. Porto.
K. Kropf, Brüx, Böhmen.

Ligustri Puppen Dtzd. 50 Pf., *euphorbiae* 40, *vinula* 50, *vespertilio* Stck. 35, *casta* 50 Pfg. — Porto 10 Pf.

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

Eine Rüsselkäfer-Sammlung
über 200 Arten, (dabei 45 Arten *Otiorrhynchus*) und ca. 600 Stck., in zwei Holz-Cartons untergebracht, richtig bestimmt und geordnet, ist zu dem billigen Preise von M. 25 zu verkaufen.
Nähere Auskunft unter Einsendung einer Liste ertheilt
C. Schirmer, Berlin,
Sebastianstr. 33 III.

Eier

offerirt von *Amphipyra livida* 100 Stck. M. 2,50, *Catocala fraxini* 100 Stck. M. 1,00, bei Abnahme von 100 Stück. Porto gratis
Victor Stertz, Cottbus.

Höchste Auszeichnungen.

Silberne Medaille Wien 1893. **Ehren-Diplom 1896. Genf.**

Offen:
Durchmesser 35 cm.
Umfang 110 cm.
Länge des Beutels 72 cm.

Geschlossen:
Länge 28 cm.
Breite 10 cm.
Dicke 3 cm.

Passend an jeden Stock. Hält fest wie angegossen. Unübertrefflich, solid und leicht.

In jeder Tasche zu tragen. 4fach zusammenlegbar. Blitzschnell am Stock befestigt.

Preis:
Nur eine Qualität: **Stahlring allein 2 M.**
Nur eine Grösse: **Beutel allein 4 M.**
Nur ein Preis: **Complettes Netz 6 M.**

Die beste vorzüglichste, die bequemste, vortheilhafteste, d. möglichst billigst.

Bei Voreinsendung des Betrages erfolgt Zusendung überallhin franco und zollfrei. Am besten und billigsten bestellt man auf dem Abschnitt einer Geldanweisung. Ein kleiner Rest der früheren Grössen K, G, GG wird billig ausverkauft. Abgabe nur so lange Vorrath. Günstige Gelegenheit für Händler und Vereine. Anfragen erbitte per Doppelkarte. Sehr günstige Urtheile der Presse und Hunderte von Anerkennungen stehen zur Einsicht offen.

Graf-Krüsi, Gais b. St. Gallen, Schweiz.

D. elpenor Puppen Dtzd. 80 Pf., *E. jacobaeae* Dtzd. 30 Pf. — Porto und Kästchen 25 Pf. giebt ab
F. J. Wünsche, Sandau b. Leipa, Böhmen.

Puppen

von *levana* 30 Pf., *euphorbiae* 50, *Sph. ligustri* 75, *Sat. pyri* 300, *spini* 250 (aus Wien), *carmelita* 600, *camelina* 50, *coenobita* 250, *pinivora* 200, *aceris* 80, *sylvata* 120, *asclepiades* 120 Pf.
Raupen von *Las. pruni* 1,80 M., *quercifolia* 60 Pf. pro Dtzd. *Raupen* im April lieferbar. — Porto etc. 25 Pf.
O. Petersen, Burg b. Mgdeh.,
Colonicstr. 49.

Puppen für baar:

Deilephila elpenor à 10 Pf. — Porto 25 Pf. *Vanessa antiopa* e. l. 96. Falter in Düten à 10 Pf., als doppelter Brief 30 Pf.

Den geehrten Herren, welche galli, *Anarta myrtilli* Puppen bestellen, zur Nachricht, dass dieselben bald vergriffen waren.

A. Grüssbach, Schreiberhau.

Gesunde Puppen

von *Sat. pyri* 2 M., *End. versicolora* 2 M., *Hyb. milhauseri* 10 M. pr. Dtzd., erstere auch im Tausch giebt ab

Karl Kunz, Wagstadt, österr. Schlesien.

Käfer

aus Tirol und Ungarn, 100 Stck. 50–60 Arten M. 3,50 incl. Porto.

Präp. Raupen und Falter, auch schöne Exoten billigst abzugeben gegen baar. Im Tausch nach Catalogpreisen.

Rob. Tetzner, Chemnitz, Bergstr. 52 III.

NB. Im Tausche erwünscht: *Catocala* eier und anderes lebendes entomologisches Material. D. O.

Präparirte Raupen

ist noch ein kleiner Rest abzugeben: 2 Stck. *L. otus* (gross), 2 *A. pernyi*, 1 *Sp. convolvuli*, 2 *C. puerpera*, 2 *A. leporina*, 3 *A. quen-sellii*, 10 *Tr. apiforme* 6 M. mit Porto.

K. Kropf, Brüx, Böhmen.

Solange der Vorrath reicht,

liefere ich für 1,50 M. folgende nord-amerikanische Puppen:

4 *cynthia*, 3 *promethea*, 3 *cecropia* und 2 *polyphem*. — Porto und Verpackung extra. Sämmtliche Puppen sind bei New-York im Freien gesammelt.

Den ganzen Vorrath von 150 *cynthia*, 50 *promethea*, 100 *cecropia* und 30 *polyphem* gebe ich ab für 35 M.

Otto Hoffmann, Kgl. Reallehrer,
Landau, Pfalz.

Wohnungsveränderung.

Meinen geehrt. Kunden und Tauschfreunden hierdurch zur ergebensten Anzeige, dass meine Adresse von jetzt an *Wien XVI/2, Koppstrasse 40, 3. St. 16* lautet.

Alois Sterzl.

Puppen

von *amphidamas* Dtzd. 1 M. und *Spil. luctuosa* Dtzd. 3,50 M. hat noch abzugeben, event. Tausch.

Otto Nitzsche, Altenburg, S.-Altenburg,
Mauergasse 4c.

Oeneria dispar Eier,

per Gelege 1 M., 100 Stück 2 Pf.
Synt. phegea Puppen 80 Pf. per Dtzd., im Tausch gegen *yamamai* und *mylitta* Eier.
Nicol. Stamm, Mülhausen i. E.,
Dollfusgasse 37.

Las. var. excellens Eier,

Dtzd. 25 Pf., im Tausch 50 Pf. gegen Falter oder Zuchtmaterial. *Machaon* Puppen vergriffen. Zur Saison kann ich voraussichtlich Eier von *Act. luna*, Dtzd. 50 Pf. von import. Puppen stammend, abgeben.

Beträge würde ich für diese Eier jedoch erst nach Erhalt der Sendung erbitten.

R. Schmidt, Bromberg Bärentstr. 8.

Coeno. nolkeni 5. 12, *semenovi* 30. 30, *amaryllis* 12. 20, v. *everescens* 15. 25, *sunbecca* ♀ 12. *T. phryne* 7, *dohnii* 40, *Syr. anthonia* 15. 25, v. *gigantea* 20. 25, *maculatus* 15, *Deil. zygophylli* 25, 50. *Nic. v. castissima* 100. *Sm. roscipennis* 200, v. *staudingeri* 125, *tremulae* 50, 150, *P. gorgonades* 50, *Arct. interscalaris* 50, 70, *mannerheimi* 80, *dahurica* 75, *Brahm. lunulata vera* ♂ 150, *Sat. boisduvalii* 80, 110, *jankowskii* 60, 75, *A. artemis* 75, *Cossus terebra* 70, *arenicola* 60, *Cuc. spectabilis* 60, 80, *argentina* 12, *lucifuga* 5, *maculosa* 100, *Plusia aurifera* 20, *zozimi* 40, *mandarina* 25, *Cat. lara* 50, *oberthüri* 50, *reussa* 90, *nutrix* 75, *aestimabilis* p. 50, *Oph. tyrannus* 60. 10=1 M.

W. Maus, Wiesbaden, Friedrichstr. 2.

Lepidopteren-Liste 40 (für 1897) von

Dr. O. Staudinger & A. Bang-Haas, Blasewitz-Dresden

ist erschienen. In derselben werden 14 bis 15000 Arten Schmetterlinge aus allen Welttheilen, 12—1300 präpar. Raupen, lebende Puppen, entomologische Gerätschaften und Bücher etc. angeboten.

Viele Preise, besonders von Exoten, sind in dieser Liste bedeutend herabgesetzt, so dass die Preise durch den noch gegebenen hohen Rabatt sich meist billiger als anderswo stellen. Sehr billig sind die angebotenen 185 interessanten Serien und Centurien.

Herren, die in den letzten Jahren nicht von uns kauften, erhalten die Liste nur gegen vorherige Einsendung von 1 M. (60 Kr.) in Briefmarken (am liebsten höhere Werthe), welcher Betrag bei Bestellungen wieder vergütet wird.

Auswahlendungen werden gern mit **hohem Rabatt** gemacht.

Herrn H. Fruhstorfer, Berlin.
Mit Honduras und Bahia Lepidopteren sehr zufrieden. Apotheker Schmit . . . bei Düsseldorf.

Naturalien- und
Lehrmittel-Handlung
Wilh. Schlüter
in Halle a. S., Wuchererstrasse 9.
Reichhaltiges Lager
aller
naturhistorischen Gegenstände.

Bahia.

Centurien von Bahia-Coleopteren, 35—40 bestimmte, meist grosse Arten, darunter Euchroma gigantea und feine Cerambyciden, empfiehlt für 12.50 M. incl. Verpackung und Porto gegen Nachnahme.

H. Fruhstorfer, Berlin NW.,
Thurmstrasse 37.

Raupen und Schmetterlinge präpariert, sauber und billig, auch gegen Doubletten.

Theodor Wagner, Crimmitschau,
Schützenstrasse 42.

In grösserer Anzahl und paarweise sind folgende Schmetterlinge abzugeben:

Parn. delius, scimensis, Colias palaeno, Polyom. eurybia, zermattensis, Lyc. lycidas, Arctia flavia, maculosa, cervini, hnatiki, Agrotis birivia, eruta, Lenc. litoralis, Plusia devergens, Eut. landeti u. v. a. — Auch Tausch.

H. Locke, Wien II. Nordwestbahnhof.

R. Friedländer & Sohn in Berlin
N.-W. Carlstr. 11.

In unserem Verlage erschien soeben:

Die Bienen Europa's

(Apidae europaeae)

nach ihren Gattungen, Arten und Varietäten auf vergleichend morphologisch-biologischer Grundlage bearbeitet

von Heinrich Friese.
Theil III.

Solitäre Apiden Genus Podalirius.

Ein Band in 8 von 316 Seiten mit 61 Abbildungen. Preis 12 Mark.

H. Kläger, Nadlermeister,
Berlin, Adalbertstr. 5.

Lieferant für das Vereinslager des International. Entomol. Vereins, empfiehlt seine Insekten-Nadeln bester Qualität zu billigsten Preisen.

Fabrikate vorrätig zu Original-Preisen auf Vereinslager in Guben.

Tausche Siegelmarken, Lacksiegel, Portraits, Münzen, Zeitungen, Ansichtskarten, Insekten aller Art etc. gegen Insekten, sowie gegen Gleiches. Bin auch bereit, im heurigen Sommer alle gewünschten Insekten zu sammeln. Nehme schon jetzt Bestellungen entgegen.

C. M. Rappl, Egelsee b. Krems a. D.,
Nied.-Oesterreich.

Adolf Kricheldorf,
Berlin S.,
135. Oranienstrasse 135.
Naturalien- u. Lehrmittel-
Handlung.
Grosses Lager
von
Schmetterlingen
und Käfern
aus allen Welttheilen,
lebenden Puppen, angeblasenen Raupen
u. s. w.
Utensilien zum Fangen, zur Zucht, Präparierung und Aufbewahrung aller Arten von Insekten sind ebenso, wie Insektennadeln bester Qualität (weiss und schwarz) stets auf Lager.
Ferner grosses Lager von ausgestopften Säugethieren, Vögeln, Fischen etc., sowie von Vogeleiern, Bälgen und Muscheln.
Meine diesbezüglichen Preislisten versende gratis und postfrei.
Alle Arten von Thieren werden naturgetreu angestopft.

Desinfectionsgläserchen

zur Verwendung von Naphtalin oder Benzol mit Carbol gleich praktisch, 1 Dtzd. portofrei gegen Einsendung von 90 Pf. in Marken (auch als Beipack vom Vereinslager in Guben zu beziehen) empfiehlt

H. Meyer, Saalfeld a. Saale,
Köditzgasse 20.

Falter von Van. atalanta, nur 1 Dtzd. 75 Pf., (gespannt).

Eier von Las. v. excellens à Dtzd. 40 Pf. Falter davon Paar 2—3 M. (sauber gespannt).

Puppen von Sm. populi à Dtzd. 70 Pf., Deil. elpenor Dtzd. 70.

Falter von Van. antiopa Dtzd. 60 Pf. ungenadelt, ungespannt. — Porto und Packung extra.

Fried. Carl, Erfurt, Adalbertstr. 2.

Coleopteren, nur bessere Sachen, nicht oft in Preislisten zu finden, bei 75 bis 80 pCt. Baarrabatt abzugeben. Listen zu Diensten. H. Krauss, Nürnberg,
Maxfeldstr. 46.

Preis-Liste

über meine von den ersten Museen des In- und Auslandes als das beste anerkannte Fang- und Präparir-Utensilien versende gratis und postfrei.

Anerkennungsschreiben

liegen zur Einsicht.

Als besonders praktisch hebe mein neues verzinntes

4theiliges Fangnetz, von indischem Seidenmüll, ohne Vorrichtung an jeden Stock passend, hervor.

Neu!!

Schwarze Insektenstahlnadeln von 000 bis 6.

A. Kricheldorf, Berlin S.,
Oranienstr. 135.

Neuheit!

Meine illustrierte Preisliste über gespannte exotische Lepidopteren ist erschienen und steht gegen Einsendung von 50 Pf., welche bei Bestellung vergütet werden, postfrei zu Diensten.

H. Fruhstorfer, Thurmstrasse 37,
Berlin N. W.

Für Anfänger!

Ein Sammlungsschrank, 50:75:75 cm, mit 9 Kasten, 30:40 cm. 4 Kasten 30:20 cm, sämtlich in Nute und Feder, Glasdeckel und mit Torf ausgelegt, wenig gebraucht, für 35 M. zu verkaufen oder zu vertauschen gegen gute Falter. Der Schrank bietet Raum für 18 Kasten, ev. könnte ich auch eine kleine Sammlung mit abgeben.

Näheres durch
H. Schütz, Langensalza, Brüdergasse 47.

Eier: **Bomb. mori**, Schwarzwurzel fressend, Zucht sehr interessant und leicht, habe abzugehen im Tausch gegen Zuchtmaterial oder billig gegen baar.

H. Schütz, Langensalza, Brüdergasse 47.

Insektenkästen

fertige nach Maass aus Lindenholz als Spezialität und halte von solchen Lager 40 x 47 cm. mit Torfboden und Glas im Deckel in Nute und Feder zu 3 M. 30 Pf. Mit Doppelglas und verstellbaren Torfleisten zu 3 M. 50 Pf. Auch liefere Insektenschränke in bester Ausführung. — Beste Zeugnisse von Museen etc. stehen zu Diensten. G. Augustin, Gotha.

Schmetterlings-Schanstücke

Serie I. 10 grosse und prächtige Exoten, I. Qual., gespannt, darunter 2 Morpho (cypris und amathonte) 10 M.

Serie II. 10 desgl. mit den vorig. und Urania croesus, Cal. prometheus 15 M.

Serie III. 10 desgl. mit den vor. und Pap. phaeton, Cal. atreus 20 M.

Serie IV. 10 desgl. mit den vor. und Nyctol. patroclus, Pap. antolyucus 25 M.

Serie V. 10 desgl. mit den vor. und Orn. brookeana, Hest. reinwardti 30 M.

In Serie V sind also alle 10 vorst. genannten Arten im Werthe von 99 M. enthalten.

— Porto u. Verpackung Selbstkosten 1,50 M.
H. Stichel, Berlin W. 30, Grunewaldstr. 118.

Für nur 12 Mark liefere gegen Nachnahme oder Voreinsendung des Betrages in gespannt, frischen u. reinen, meist grossen und schönen Stücken: Exoten: Pap. 1 rama, 1 dolon, 2 evemon, 2 v. pompilus, 1 glycerion, 1 Tach. zoe, 1 Heb. glaucippe, 1 Del. descombesi, 2 Dan. vulgaris, 1 Dan. melanippus, 2 Enpl. midamus, 1 Enpl. rhadamanthus, 1 Cynth. battaka, 2 L. proceris.

Palaearkten: 1 Parn. v. staudingeri, 1 Parn. apollonius.

Werth sämtlicher Falter ca. 65 M.
Verpackung und Porto gratis. Um rechtzeitige Bestellung ersucht

H. Thiele, Berlin W., Steglitzerstr. 7.

Reichert, Leipzig,

Burgstrasse 24,

zeichnet und malt in jeder Manier (auch mikroskopisch) naturwiss. Obj. (f. Mitgl. auch im Tausch).

Präparator gesucht.

Tüchtiger selbstständiger Arbeiter für Taxidermie von Vögeln und Säugethieren. Dauernde Anstellung. Gesunde Arbeitsräume. Freie Dienstwohnung. Gehalt nach Uebereinkunft. Solche, welche Kenntnisse in der Entomologie besitzen, werden bevorzugt.

Ohne Ia. Zeugnisse resp. Ia. Referenzen unnütz sich zu melden. Antritt sofort. Reiseentschädigung. — Selbstgeschriebene Offerten gefl. an

G. C. M. Schmoms, Latsch
(Schweiz.)

Bahia- und Honduras-
Centurien mit 35—40 bestimmten Arten
Dütenlepidopteren, la Qual, darunter viele
Papilios, Catagramma titania u. s. w. giebt
für 15 M. incl. Verpackung und Porto
gegen Nachnahme ab.

H. Frühstorfer, Berlin NW.,
Thurmstrasse 37.

Mexico Coleopteren, frisch eingetroffen:
Chrysinia erubescens (Sierra Madre de
Duango M. 8,00.
Plusiotis lecontei dto. „ 8,00.
„ adelaide dto. „ 15,00.
„ dto. def. „ 5,00.
Dynastes grantii Ariz. 5,00.
theilweise nie im Handel gewesen.

Grössere Sendungen von Mexico mit
grössten Seltenheiten treffen bald ein.

Afrika frisch eingetroffen:
Goliathus regius, Paar zus. 20—25,00.
Mecynorrhina torquata, Paar 10—12,00.
Ceratorrhina polyphemus, P. 10—12,00.
Amaurodes passerini, Paar . 10,00.
Dieranorrhina micans, Paar . 6,00.
Sternocera iris, à Stück . . . 7,50.

Alles Trockenpräparate.
Sikkim:
Euchirus mac-leagi, Paar . . . 30,00.
bis jetzt nicht im Handel gewesen!
sowie viele Lucaniden, Cetoniden und Ce-
rambyciden.

Neu-Guinea:
Lomoptera incivora, sorsor, giesbersi
à 4,50 M. Ferner Batocera wallacei von
3—8 M., je nach Grösse etc. etc., alles
Trockenpräparate.

Mache noch besonders aufmerksam, dass
meine offerirten Trockenpräparate nicht mit
den minderwerthen Spirituspräparaten zu
verwechseln, welche oft wegen ihrer Be-
schaffenheit werthlos sind.

Ausführliche Preisliste auf Wunsch
gratis und franco.

A. Kricheldorf, Berlin S. 42,
Oranienstrasse 135.

4theilige
Netzbügel, neueste Construc-
tion, Tülle aus
Eisen, à 1,20 M.,
mit Gazenetz 1,50
M., mit haltbarem
Tüllnetz 2,00 M.
franko gegen Einsendung des Betrages.
Schöpfer, 4thel., 2,00 M., Porto extra.
Nichtconvenientes nehme ich wieder zurück.
Th. Nonnast, Habschwerdt i. Schl.

Richard Ihle, Tischlermeister,
Dresden N.,
Böhmischestr. 24,

Lieferant der Insektenkästen für Herrn
Dr. O. Staudinger, zoolog. Museum zu
Dresden, pommerisches Museum zu Stettin,
zoolog. Museum zu St. Paulo (Brasilien),
zoolog. Museum Tring (England) und des
Internat. Entomolog. Vereins,

liefert als Specialität
Insektenkästen und Schränke
in jeder Holzart und Grösse zu billigsten
Preisen.

Heinr. Boecker in Wetzlar
empfehl
mikroskopische Präparate
(event. auch im Tausch gegen europ.
Macros).
— Kataloge gratis. —

Zur bevorstehenden Sammelsaison
halte ich mein ausserordentlich reich-
haltiges Lager entom. Utensilien, als:
Fangnetze, Tötungsgläser (neue Form),
Excursionskästen, Spannbretter (verstellbar
und fest), Torfplatten, Insektennadeln
etc. etc. in nur vorzüglicher Qualität bei
billigster Preisstellung empfohlen.
Wilhelm Schlüter, Halle a. S.,
Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Varietäten von Lucanus cervus,
wie piger, intermedius, subvolutinus, maxil-
larus, tenebrosus, bidens, reichii, cantorii,
brevicollis, macrophyllus, fabiani, syri-
acus, ibericus, tauricus, turcius etc, sowie
Exoten sucht

Naturwissenschaftlicher Verein
Dortmund.

Louis Witt, Tischlermeister,
Berlin SO., Muskauerstrasse 34.
Etablirt 1878. — () — Etablirt 1878.
Liefert als Specialität:
Insektenkästen
mit Torf ausgelegt und sauber überklebt,
Raupenzuchtkästen,
Spannbretter,
in bester Qualität,
Schränke für Insektenkästen,
in jeder Holzart und jeden Styls
bei soliden Preisen.
Lieferant des Königl. Museums, des
Internat. Entomolog. Vereins und der
höheren Schulen Berlins.
Preis-Courant:
Kästen 50 × 41 $\frac{1}{2}$ à 4 M. 50 Pf.
42 × 36 $\frac{1}{2}$ à 4 M. — Pf.
41 × 28 $\frac{1}{2}$ à 3 M. — Pf.
Verstellbare Spannbretter
à Dtzd. 6 M. 75 Pf.
Die Einrichtung ganzer Museen wird
übernommen.

Wir erhielten etwa 40 verschied.
Tagfalter, Sphingiden, Saturniden
lebende Puppen von Nord-Amerika.
Liste gratis.
O. Staudinger & A. Bang-Haas,
Blasewitz-Dresden.

Abzugeben gegen baar, in reinen ge-
spannten Exemplaren, soweit Vorrath reicht.
xanthographa 15, dahlia 60, ab. rubricans
30, tritici 20, obeliscia 20, prasina 15, oc-
cultata 25, graminis ♂ 20, popularis 20,
cespitis 20, advena 20, tineta 20, glauca
40, v. varians 50, reticulata 20, luteago
120, proxima v. cana 60, anstralis 50, cae-
cimacula 20, aprilina 10, porphyrea 20,
funerea 6 M. p. Paar, lateritia 20, mono-
glypha 10, lithoxylea 20, gemina 30, di-
dyma 15, scabriuscula 10, detersa 20, scita
40, maura 40, v. lucens 60, micacea ♀ 50,
obsuleta 15, comma 20, conigera 20, vitel-
lina 25, trigrammica 15, tenebrosa ♂ 20,
livida 35, gothica 10, piniperda 20, oo 20,
ab. renago 40, lota 10, circellaris 10, hel-
vola 10, litura 10, citrigo 15, ab. glabra
20, veronicae 20, vaccinii 10, ab. spadi-
cea 20, ab. mixta 15, polita 30, ab. sub-
spadicea 20, ligula 50, furcifera 15, socia
15, lapidea 60, nubeculosus 40, fissipuncta
10, blattariae 25, lucifuga 50, xeranthemi
80, abrotani 10, artemisiae 10, festucae
25, moneta 10, lunaris 20, fraxini 30, di-
lecta 1 M., sponsa 20, promissa 35, puer-
pera 50, proboscidalis 10, tetralunaria 20,
syringaria 20, evonymaria ♀ 20, bilunaria
10, gaigieri 1,20 M., prunaria 15, sambu-
caria 20, hispidarius 30, pomonarius 20,
zonarius 20, graecarius p. Paar 1,20 M.,
hirtarius 10, stratarius 15, betularius 10,
lividaria 40, grossulariata 10, sylvata 20,
v. cataria 40, melanaria 20 Pf.
Auf Wunsch wird jeder Sendung ein
Fläschchen Präparirleim gratis beigelegt.
E. L. Frosch, Chodan in Böhmen.

Habe noch abzugeben mehrere 100 nord-
amerikanische Dütenfalter guter Qualität,
darunter viele Tagfalter, 100 Stück 12 M.,
50 St. 6 M. Porto extra.
Franz Theuerkauf, Halle a. S.

Puppen von elpenor, batis 80, ligustri,
lucipara 60 Pf. das Dtzd. Porto 25 Pf.
Tausch erwünscht.
H. Wenzel, Liegnitz, Schlossstr. 14.

Insektenkästen,
40 × 46 cm, mit Glasdeckel zum Schieben,
staubdicht und solid gearb., à 2,40 Mark.
Musterkarte zur Verfügung.
Christ. Burger, Nürnberg,
Kirchhofstr. 23.

Aeronycta strigosa Puppen, 6 Stück
8 M., 1 Dtzd. 15 M.
W. Roth, Wiesbaden, Spiegelgasse 8.
Tausch gegen Dr. Staudinger.

Doubletten-Liste.
10 bifida, 3 milhauseri, 5 trepida, 6 ru-
micis, 4 pronuba, 34 triangulum, 2 c-ni-
gram, 12 putris, 4 cursoria, 4 umbrosa, 4
ab. aquilina, 10 genistae, 2 capsincola, 4
leucophaea, 3 caecimacula, 6 dissimilis, 4
ypsilon, 4 oleraceae, 4 pisi, 7 brassicae,
13 persicariae, 9 ab. unicolor, 8 trifolii,
11 aprilina, 2 monoglypha, 3 matura, 2
l-album, 3 lucipara, 18 typica, 4 celsia, 4
quadripunctata, 3 obsoleta, 2 tenebrosa,
6 livida, 5 pyramidea, 2 piniperda, 5 tra-
pezina, 6 fissipuncta, 6 helvola, 6 ochrago,
7 circellaris, 16 fulvago, 2 ab. flavescens,
8 furcifera, 11 vetusta, 3 angur, 4 anrago
ab. fucata, 7 betularius, 3 argentea, 6 con-
sortaria, 30 artemisiae, 3 myrtilli, 6 gamma,
2 erythrocephala ab. glabra, 5 libatrix, 4
mi, 3 fraxini, 2 elocata, 7 nupta, 5 papi-
lionaria, 5 lividaria (I. Gen.), 4 dto. (II.
Gen.), 4 grossulariata, 5 ocellata, 3 mar-
ginata, 2 autumnaria, 4 sambucaria, 2 cre-
puscularia, 4 luridata, 6 stratarius, 8 ato-
maria, 10 pinarius, 4 pendularia, 5 limi-
tata, 6 pedaria, 5 fluctuata, 4 unangulata,
4 bilineata, 2 corylata, 12' comitata, 20
Odontia dentalis Schiff. mit Cocon.

Hermann Runge, Berlin O. 34,
Frankfurter-Allee 75.

Abzugeben 1 Dtzd. Puppen von Plat. ce-
cropia 2,50 M., 90 Stück in 42 Arten gut
präpar. Raupen Catalogwerth 53 M., zu-
sammen 12 M., einzeln zu $\frac{1}{3}$ Pr.
E. R. Naumann, Mittelbach
bei Gröna.

Puppen: V. levana Dtzd. 20 Pf., D. el-
penor Stück 8 Pf., B. lanestrus Dtzd. 30 Pf.
Th. Fräger, Liegnitz, Ritterstr. 34.

Eier von var. excellens im Tausch gegen
anderes Zuchtmaterial, in baar das Dtzd.
30 Pf. Gesucht Raupen von Las. pini.
Carl Schweitzer, Planen i. Vogtl.

Puppen von P. podalirius 1 M., auch
im Tausch gegen Parnassius-Arten zu 1 M.
50 Pf. das Dtzd. Ferner noch Falter von
D. selenitica 10 ♀ und 5 ♂ à 40 Pf., im
Tausch 60 Pf.
Chr. Hobert, Tischler, Mühlhausen i. Th.,
Speckgasse 82 g.

Puppen
von Deil. elpenor 1,20 M., Sph. ligustri 1 M.,
Sm. populi 80 Pf., Harp. vinula 1 M.,
Harp. bifida 1,50 M. Ferner Puppen von
auf Zitterpappel und Birken lebenden Raupen,
gemischt 60 Pf. per Dtzd. — Porto extra,
giebt ab
Rob. Ottomar Langer, Prag N. 7-III.

Puppen
gebe ab von Sph. pinastri 4 Pf., pinivora 20,
fagi 60, carmelita 75, torva 30, coenobita 25,
Cuc. argentea 10 Pf. per Stck.
Raupen von Arct. hebe 1 M., Bom.
rubi 80 Pf., Agr. linogrisea (ausgew.) 2 M.,
triangulum 50 Pf., prasina 70, occulta 80,
tenebrosa 120, nebulosa 70, rurca 70, ma-
tura (ausgew.) 120, alsines 60, chrysis
80 Pf. per Dtzd. — Porto und Kiste extra.
Anleitung zur Zucht gratis.
F. Voland, Strausberg, Bahnhof.

Suche
25 bis 50 Desmonota variolosa, nehme bei
günstigen Bedingungen bis zu 100 Stück
und erbitte Offerten. Die Käfer müssen
ungenadelt, können jedoch an Fühlern und
Beinen beschädigt sein.
Pierre Lamy, Hanau.

Tausch

(auch gegen Exoten). * = in Mehrzahl.
 podalirius, ab. dalmatina, apollo, mnemecyne,
 *brassicae, *napi, mesentina, *cardamines,
 sinapis, ab. dimiensis, ab. lathyri, phicomone,
 byale, rhamnii, rubi, virgaureae, hippothoe,
 alciphron, *dorilis, *phlaeas, *aegon, argus,
 icarus, ab. caerulea, escheri, hylas, damon,
 *argiolus, *alcon, euphemus, arion, arcas,
 levana, prorsa, c-album, *urticae, io, anti-
 opa, atalanta, cardui, aurinia, didyma,
 dietyrna, athalia, *aurelia, euphrosyne, *niobe,
 *ab. eris, adippe, *medusa, tyndarus, goante,
 aethiops, ligea, v. adyte, alyone, briseis,
 semele, arethusa, maera, megera, aegeria
 (f. Gen.), lycan, *tithonus, *iphis, *arcania,
 alyens, *malvae, *tages, thaumas, lineola,
 acteon, *sylvanus, comma, *palaemon, sil-
 vius, ligustri, pinastris, vespertilio, elpenor,
 porcellus, fuciformis tipuliform., culiciform.,
 hylaeiform., *statices, lonicerac, melliloti, tri-
 folii, carnioica, phegea, prasinana, rosea (II),
 irrorella, complana, quadra, *jacobaeae, stri-
 ata, russula, hera, villica, hebe, aulica,
 *fuliginosa, *lubricipeda, *menthastris, humuli,
 velleda, sylvinus, morio, selenitica, *pudi-
 bunda, similis, monacha, ab. eremita, cossus,
 B. populi, castrensis, *lanestrus, catax,
 potatoria, pruni, quercus, pini, *versicolora,
 pyri, pavonia, tau, harpagula, lacertinaria,
 erminea, vinula, tremula, torva, bicoloria,
 palpina, plumigera, bucephala, processionea,
 pityocampa, anachoreta, pigra. (Forts folgt.)

Dr. Knöner, Schildau, Bez. Halle a. S.

Offerire gesunde Puppen

von Deil. elpenor Dtzd. 70 Pf., Deil. por-
 cellus Dtzd. 2 M., Sph. ligustri Dtzd. 70 Pf.,
 Hyb. milhauseri Stck. 90 Pf. — Porto extra.
 August Gensicke, Halle a. S.

Von Sumatra und Aera (Afrika) offerire
 folgende **Pracht-Falter** in Düten.
 Prima-Qualität.

Prion. hypsipule 1,25, Ixias flavipennis
 2,50, Pap. helenus 0,50, Neor. lowii 2,00,
 Delias glauce 1,25, Pap. sarpedon 0,25,
 Hebem. glaucippe 0,60, Athyma amhara 1,50,
 Euthalia blumei 2,50, Pap. agetes 0,90,
 Pap. forbesi 6,00, Eupl. martini 6,00, Dan.
 larissa 0,60, Pieris amalia 2,00, Eupl.
 midamas 1,00, Eupl. bremeri 1,25, Amnasia
 eudamia 2,50, Cynthia deione 1,30, Pap.
 var. sumatranus 2,50, Papil. diophantus 10,00,
 (gröss. u. schöner als cloanthus) Pap. ar-
 juna 2,00, Elymn. ceryxoides 3,00, Rhio-
 palpa polynice 2,00, Limentis albomar-
 ginata 2,00, Hestina carolinae 0,90, Enispe
 euthymus 2,50, Charax. polyxena 5,50,
 Charax. harpax 2,00, Stibochiona kanne-
 gieteri 1,50, Tan. pulasara 0,90, Clerome
 arcesilaus 0,40, Terin. atlita 1,80, Pap.
 hector (Ceylon) 1,00, Pap. antiphos 0,80,
 Pap. polymnestor 2,00, Amathux. dilucida
 3,00, Amaxid. aurelius 9,00, Zeuxid. ameth-
 ystus 5,00, Zeuxid. horsfieldii 2,75, Euthal.
 dunya 1,25, Euphaedra zeuxis 1,75, Euph.
 eupalus 1,50, Eron. cleodora 0,90, Amauris
 niavius 0,75, Pap. merope 0,80, Hypolym.
 salmacis 1,75, Euxantia eurynome 5,00,
 Anthera persephone 7,50.

Aufträge mit Cassa werden in I., Nach-
 nahmen in II. Reihe ausgeführt.

Auswahlsendungen gegen Depot od. Prima-
 Referenzen. — Auch Tausch gegen sehr
 seltene südamer. Tagfalter.

W. Gruner, Spremberg i. Lausitz.

Achtung!

Orn. amphrysus ♂ 4 M., Orn. vande-
 polli ♂ 4 M., Orn. pompeus ♂ 1,25 M.,
 Pap. forbesi ♂ 5 M., Pap. coon ♂ 3 M.,
 Pap. arjuna ♂ 1,50 M., Pap. montanus ♂
 1,25 M. Alles in Düten. Porto und Verp.
 extra. Nur gegen Nachnahme.

G. Redemann, Antwerpen,
 rue de Fagot 18.

Welches Mitglied ist in der Lage
 und so gefällig, mir Stett. Entomol. Zeit-
 schrift Jahrgang 1840—43 und 80—81 auf
 kurze Zeit leihweise zu überlassen?
 Stehle, Cöslin, Pommern.

Offerire:

Gedruckte Käfer-Etiketten,

zusammengestellt nach Alex. Bau's Hand-
 buch. Dieselben umfassen alle in Deutsch-
 land, Oesterreich-Ungarn und der Schweiz
 vorkommende Coleopteren, insgesamt 74
 Familien mit 2619 Arten.

Gegen Einsendung von M. 1 in Brief-
 marken erfolgt Franco-Zusendung.

Wilhelm Schläter, Halle a. S.,
 Naturalien- und Lehrmittelhandlung.

Kräftige, gut im Freien überwinterte
 Puppen v. ab. ferenigra bezw. nigerrima,
 aus Freilandzucht, gebe ab das Dtzd. (6 ♂
 und 6 ♀) zu 18, das 1/2 Dtzd. (3 ♂ 3 ♀)
 zu 10, das Stück ♂ zu 1,25, das ♀ zu
 2,50 M. incl. Porto und Packung.

A. Kentrup, Ostfelden in W.

Eier: Ps. monacha, Bomb castrensis, je
 100 Stück 50 Pf. Puppen: Cn. pinivora
 1 Dtzd. 2 M. Schmetterlinge (gespannt,
 ungespannt [genadelt] und in Düten): Pap-
 podalirius, machaon, Ap. erataegi, Pol. vir-
 gaureae, Lyc. coridon, Van. levana, Par.
 megera, Cycl. morphens, Sph. pinastris, Dil.
 galii, Macr. bombyliformis, Emydia striata,
 Arctia caja, villica, Asp. flavicornis, Deil.
 caeruleocephala. Käfer: Cal. sycophanta.
 Sap. carcharias, Cleonus turbatus, Necr.
 vespillo. Alles in Anzahl. Nehme österr.,
 bayer. und wirttemb. Marken in Zahlung.
 Auch Tausch.

C. Krieg, Brandenburg a. H.,
 neust. Heidestrasse 56.

Alpenfalter Ia. Qualität
 und präparirte Raupen mit sehr hohem
 Rabatt, 65—75 pCt., je nach Grösse der
 Bestellung. Verzeichnisse zu Diensten.

A. Wullschlegel, Martigny-ville,
 Wallis, Schweiz.

Göthe's Werke, neueste illustrierte
 Prachtausgabe gegen seltene südamerik.
 Tagfalter zu vertauschen. Gegen baar für
 20 M., (im Buchhdl. a Heft 50 Pf. = 45 M.)
 W. Gruner, Spremberg i. Lausitz.

Eier: Cat. fraxini 80, Cat. sponsa 90,
 Cat. nupta 25, O. antiqua 25 Pf. pro 50
 Stück. Porto 10 Pf. Auch im Tausch
 gegen Puppen.

Oswald Pressler, Cotthus,
 Grünstrasse 21. I.

Für Blumenfreunde.

Im Tausche gegen paläarktische und
 exotische Schmetterlinge gebe blühbare
 Zwiebeln von Gladiolus und Senker von
 gefüllten Topf-Chor-Nelken, und zwar 2
 Lose von je 60 Gladiolen und 12 Nelken
 zu 14 M. Bei Exoten berechne 20 pCt.
 mehr. Versand im Laufe des März.

W. Reinecke, Gernrode a. H.

Eier von Anth. yama-mai,

direct aus Japan bezogen, das Dtzd. 75 Pf.
 und Puppen von S. cynthia (Import), das
 Dtzd. 2 M., Porto extra, offerire gegen
 Voreinsendung oder Nachnahme.

E. Vaseh, H.-Münden, Forstakademie.

Gesunde Puppen: carmelita 60, torva 30,
 coenobita 25, pudibunda 5, testudo 5, ba-
 tis 8, H. ab. melaleuca 15, triplasia 10,
 contigua 5, amphidamas 10 Pf. das Stück.
 Im Dtzd. 10fach. Auch Tausch.

L. Doberenz, Leipzig,
 Eisenbahnstr. 117.

Besonders grosse, ganz tafelfreie
 Stücke von Sph. convolvuli sucht
 Hugo von Gizycki, Berlin W.,
 Ansbacherstr. 8.

Zu kaufen gesucht

1. und 2. Jahrgang der „Insektenwelt“,
 (früheres Organ des Gubener Internation.
 entomol. Vereines) Gefl. Offerte an

Rob. Seiler, Dresden, Leipzigerstr. 13.

Im Tausch abzugeben folgende Ia. Falter
 gut gespannt: 1 machaon, 1 euphemus, 11
 cardamines, 4 io, 3 polychloros, 2 prorsa,
 1 v. egerides, 3 paphia, 15 pinastris, 1 ti-
 liae, 8 euphorbiae, 1 hippophaes, 2 pini,
 3 pruni, 1 dominula, 5 villica, 19 castren-
 sis, 2 neustria, 10 quercus, 1 spini, 5 mo-
 nacha, 3 psi, 10 pronuba, 5 innuba, 3 py-
 ramidea, 3 monoglypha, 4 promissa, 30
 sponsa. Gegen baar sehr billig.

Louis Großh, Lehrer, Luckenwalde.

Eier: Ocu. dispar pro Gelege 30 Pf.

Puppen: Sph. ligustri pro Dtzd. 60 Pf.,
 Porto etc. 25 Pf. Falter: Cat. electa,
 gespannt, im Tausch gegen mir conve-
 nirende Falter oder Zuchtmaterial.

Ludwig Kaul, Foltz Ring No. 1,
 Frankenthal (Pfalz).

Den geehrten Herren, welche S. pavonia
 Puppen bestellten und keine erhielten, zur
 Nachricht, dass dieselben schnell vergriffen
 waren. Habe noch einige Dtzd. H. vinula
 und P. bucephala im Tausch gegen andere
 Puppen, Falter oder bessere Eier abzu-
 geben. G. Kessel, Heidersbach b. Suhl,
 Thüringen.

Habe abzugeben: Eiergelege von Bomb.
 catax aus dem Freien an Aesten, je nach
 Grösse 80 Pf. — 1,20 M. pro Stück.

Ferner ganz ausgewachsene pappeneife
 Raupen von Sesia spheciformis in Original-
 holzstücken pro Dtzd. 2,20 M. Porto und
 Verpackung frei. Tausch nach Ueber-
 kunft. A. Siegel, Giesse.

Ein Ses. megillaeformis ♂ ist gegen
 Casse zu haben bei

A. Kotesch, Loschwitz bei Dresden.

Wer liefert zusammenlegbare, für die
 Reise geeignete Raupenkästen? Mittheilung
 in dieser Zeitschrift erbeten. M. 225.

Befr. Eier von E. quercaria Dtzd.
 25 Pf., E. quercinaria Dtzd. 10 Pfg. bei
 A. Seiler, Organist, Münster,
 Westfalen.

Billigst zu verkaufen:

Entomologische Nachrichten. Jahrgang
 1896. — Praxis der Insektenkunde. Illu-
 strirtes Schmetterlingsbuch von Dr. Hofer.
 — Der Schmetterlingsfreund. Der Käfer-
 sammler von Dr. Hofmann. — Ein mikro-
 skopisches Besteck, enthaltend 2 gerade, 1
 gebogene Präparirnadel, 1 Spatel, 1 Pin-
 cette, 1 Skalpell, 1 zweispitzige Scheere
 in eleg. Etui. — Ein Mikroskop. Vergr. 75.
 Teszák Károly, Budapest VIII Aggteleki
 utedza 8 sz.

Raupen

von Las. pini à Dtzd. 50 Pf.
 Puppen von Sph. pinastris à Dtzd. 40 Pf.
 E. Reim, Lehrer, Liegnitz,
 Gartenstr. 14 II.

Puppen

von lucifera à Dtzd. 1,20, Sph. ligustri
 Dtzd. 80 Pfg., elpenor Dtzd. 100 Pf. geht
 portofrei gegen Voreinsendung ab, auch im
 Tausch gegen Puppen von Ag. tau, poda-
 lirius, Ar. villica Raupen u. s. w.
 H. Kalkofen, Burg b. Magdeb.
 Coloniestr. 20.

Las. var. excellens Eier

sicher befruchtet, gut überwintert, um mit
 Vorrath zu räumen offerirt à 50 Stck. 90 Pf.
 — Porto extra. Nur gegen Voreinsendung
 des Betrags in D. Reichs-Briefmarken oder
 per Nachnahme.
 C. Modes, Chemnitz i. S., Eisenstr. 40.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1896

Band/Volume: [10](#)

Autor(en)/Author(s): diverse

Artikel/Article: [Kleine Mittheilungen 182-188](#)